

Die Ueberleitung der bayerischen Justizverwaltung auf das Reich

München, 19. Dezember. Im Ministerrat berichtete der Staatsminister der Justiz, Dr. Frank, über die Uebernahme der bayerischen Justizverwaltung durch das Reich und erklärte, daß die bayerische Justizverwaltung ab 1. Januar 1935 auf das Reich übergeht. Bis zum 31. März 1935 fungiert das bisherige bayerische Justizministerium als Ueberleitungsstelle. Auch diese Stelle fällt mit Wirkung vom 1. April 1935 weg. Von diesem Zeitpunkt an werden die Präsidenten der Oberlandesgerichte dem Reichsjustizministerium unmittelbar unterstellt. Der bisherige bayerische Justizminister Dr. Frank verbleibt bis auf weiteres als Minister ohne Geschäftsbereich in der bayerischen Landesregierung.

Der Generalsekretär der kommunistischen Internationale über den Mord an Kirow

Moskau, 20. Dezember. Der Generalsekretär der kommunistischen Internationale, Manuilski, sprach in Moskau über die innenpolitische Lage. Dabei erklärte er, daß Sinowjew, Kamenew (ehemaliger Stellvertreter des Vorsitzenden des Rates der Volkskommissare der Sowjetunion; später Bolschewiker in Rom) und Szpyro (früherer Vorsitzender des Rates der Volkskommissare Groß-Rußlands) an dem schrecklichen Mord an Kirow die Schuld trügen. Diese politische Gruppe habe schon mehrmals versucht, die Einheit der Partei zu sprengen. Ihre Anhänger, die aus gegenrevolutionären Elementen beständen, versuchten einen neuen Schlag gegen die Partei und ihre Führung. Die Partei habe immer auf die Verdienste dieser Leute während der Revolution Rücksicht genommen, aber jetzt werde es keine Gnade mehr geben. Man werde rücksichtslos vorgehen, wenn sie versuchen sollten, die Diktatur anzustreifen.

Dr. Ritter vergiftet?

Guayaquil, 20. Dezember. Nach den letzten Berichten des Kapitäns Hancoff sollen die geheimnisvollen Todesfälle auf den Galapagos-Inseln in einem Streit um einen Piratenraub ihre Erklärung finden. Dr. Ritter habe das Versteck des Schahes gefasst und sei deswegen vergiftet worden. Die Baronin Wagner und Philippson seien auf der Flucht verhungert. Ritter habe vor seinem Tode der Frau Koerwin Mitteilung von dem Schah gemacht. Hancoff will nun auf Grund der Angaben der Frau den Schah im Inneren der Insel Floreana, das gebirgig ist, suchen.

Kirchliche Nachrichten.

Freitag, den 21. Dezember 1934.
Reinholdshain. Bibelstunde fällt aus.

NS-Gemeinschaft Kraft durch Freude

Heute Donnerstag, 20 1/2 Uhr, Schützenhaus

„Spatzen in Gotteshand“

Lustspiel

In der Zeit vom 23. Dezember 1934 bis einschließlich 1. Januar 1935 bleiben sämtliche Geschäftsräume

für den öffentlichen Verkehr geschlossen.

Kreisleitung der NSDAP.

Deutsche Arbeitsfront — NS-Hago

NS-Volkswohlfahrt — Kreisbauernschaft

Als Weihnachtsgeschenk

Nähmaschinen, Fahrräder, sowie Beleuchtung, Bringmaschinen u. Walzen

Otto Schmidt

Mechanikermeister, Dippoldiswalde



Darüber

wird er sich aber freuen!

Viele haben schon so praktisch gedacht und als Weihnachtsgeschenk gewählt:

MODERNE BINDER	OBERHEMDEN
reine Seide	guter Popeline
1.95 2.95 3.50 4.75	3.95 5.50 8.50 12.50
SPORTHEMDEN	WESTOVER
moderne Farben	reine Wolle
3.95 5.50 6.50 7.95	4.75 6.50 8.95 11.50
HAARHÜTE	PULLOVER
modernste Formen	mit und ohne Kragen
6.95 7.95 10.50 14.50	9.50 12.- 15.- 19.-
WOLLSCHALS	LANGE HOSEN
geschmackvolle Muster	moderne Streifen und Farben
1.50 2.50 3.25 3.95	4.75 8.75 12.- 18.- 25.-
KNICKERBOCKER	HAUSJACKEN
moderne Farben, solide Arbeit	das willkommene Geschenk
5.50 9.50 15.- 22.-	9.75 15.- 22.- 35.-

Esders

Größtes Fachgeschäft für vorbildliche Herrenkleidung / Prager Straße

Weihnachtskarpfen und -schleien
Verkauft Sonntag von 10 Uhr ab zum reichlichen Reinholdshainer Elbe
Karl Fischer
Elbe Markt, Verkauf Herreng. 100

Christbaumlichte Christbaumbehang
empfehlen
Bruno Hamann

Mein reichgefülltes Lager in billigen Spielwaren
erweckt in jedem Kinde Freude!

Praktische Geschenke
veredeln das Fest. Sie werden gut und billig bedient
bei **Hans Pflutz**
Nur Obertorplatz

Deutsche Wertarbeit
Ein Geschenk von bleibendem Wert
Die elektrische **SINGER**
SINGER NÄHMASCHINEN AKTIENGESELLSCHAFT
Fabrik in Wittenberge bei Potsdam
Dresden, Prager Straße 17 (Singerhaus)
Hauptstraße 6, Kesselsdorfer Straße 15
Vertreter für Dippoldiswalde und Umgegend
Carl Haack, Adolf-Hitler-Straße 255 E

Gasthof Berreuth
Morgen Freitag
Schlachtfest

Warnung
Die von mir gegen die Familie Wittcher ausgesproch. schweren Beleidigungen nehme ich hiermit zurück und warne jeden vor geringsten Weiterverbreitungen
Willy Kemmer, Oberbischl. Nr. 4

Mag Löwe
Lederhandlung u. Schuhbetriebsartikel, Dippoldiswalde, Ecke Freiburger- u. Gerberpl.

Hermann Burkhardt
Wal-, Hasel- und Erdnüsse
empfiehlt **Br. Hamann**

Kaufen Sie Würger und Pelze nicht beim Schwarzarbeiter und Pfuscher!
Nur der Kürschnermeister bietet Gewähr für einwandfreie Verchaffenheit der Felle und gute Arbeit
Die Kürschnermeister v. Dippoldiswalde

Damentaschen
Rucksäcke, Einlegeaschen, Fensterleider sowie sämtliche Lederputzartikel empfiehlt in reicher Auswahl
Aktentaschen, Brieftaschen, Zigarrentaschen, Damastaschen, Ledergürtel

Präsent-Aale
und feinste Fischkonserven
empfehlen
Bruno Hamann

Salzheringe
10 Stück 45 Pfennig bei
Bruno Hamann
Bei Husten
leistet Dr. Wulfesberg'schenhonig gute Hilfe
Drogerie Herrmann, Schmiedeberg



So viel Glück durch deine Spende!

Für die vielen innigen Beweise der Liebe und Teilnahme durch Wort, Schrift, herrliche Blumenstange und ehrendes Geleit beim Hinscheiden meines lieben, unvergesslichen Gatten, unseres guten, einzigen Sohnes, Schwiegersohnes, Bruders, Schwagers und Onkels, des Herrn

Gerhard Geißler

sagen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Eitz für seine Anteilnahme während der Krankheit und seine tröstlichen Worte an heiliger Stätte, sowie Herrn Kantor Weber mit seinen Chorschülern, Gesangsverein und Kirchenchor für die erhebenden Gesänge. Herzlichen Dank seinen Arbeitskollegen für freiwilliges Tragen. Weiteren Dank der Ortsgruppe der NSDAP, der SA, der NS-Frauenenschaft, dem BDM, der Kreisleitung, dem Kriegerveerein, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Turnverein sowie den Gemeinde- und Schulkörperschaften für ehrenvolles Geleit und Kranzspenden. Nochmals Dank seinen lieben Paten, Nachbarn, Freunden und Bekannten für erwiesene Ehre. Dies alles hat unseren wunden Herzen wohlgetan.

Seifersdorf und Reinholdshain, den 20. Dezember 1934

Die Hefrauernden Hinterbliebenen

Kein Arzt, kein Helfer war für Dich,
bis Gott kam und erlöste Dich!